



## **Schriftliche Anfrage**

**der Abgeordneten Andreas Winhart, Roland Magerl AfD**  
vom 03.02.2022

### **Arzneimittelverbrauch im Freistaat Bayern 2021**

Die Staatsregierung wird gefragt:

1. Welche Kenntnis hat die Staatsregierung darüber, wie häufig im Freistaat Arzneimittel für Blutdrucksenkung verschrieben wurden (bitte nach Landkreisen und kreisfreien Städten, Alter und Geschlecht auflisten)? ..... 2
  2. Wie oft wurden Arzneimittel für Antidiabetika verschrieben (bitte nach Landkreisen und kreisfreien Städten, Alter und Geschlecht auflisten)? ..... 2
  3. Wie oft wurden Arzneimittel für Herz-Kreislauf-Mittel verschrieben (bitte nach Landkreisen und kreisfreien Städten, Alter und Geschlecht auflisten)? ..... 3
  4. Wie häufig wurden im Freistaat Schmerzmittel verschrieben (bitte nach Landkreisen und kreisfreien Städten, Alter und Geschlecht auflisten)? ..... 3
  5. Wie viele Male wurden im Freistaat Antidepressiva verschrieben (bitte nach Landkreisen und kreisfreien Städten, Alter und Geschlecht auflisten)? ..... 3
  6. Wie zahlreich wurden Medikamente zur Präexpositionsprophylaxe (PrEP) – die „Pille davor“ – gegen HIV verschrieben (bitte nach Landkreisen und kreisfreien Städten, Alter und Geschlecht auflisten)? ..... 3
- Hinweise des Landtagsamts ..... 5

# Antwort

## des Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege

vom 08.02.2022

### Vorbemerkung

Die Sicherstellung der ambulanten vertragsärztlichen und vertragspsychotherapeutischen Versorgung der Bevölkerung in Bayern ist gesetzliche Aufgabe der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns (KVB). Die Ausführung hat der zuständige Bundesgesetzgeber der KVB als Selbstverwaltungsangelegenheit übertragen; sie erfüllt diese Aufgabe daher in eigener Zuständigkeit und Verantwortung. Der Staatsregierung liegen keine eigenen Daten zum Stand der ambulanten vertragsärztlichen und vertragspsychotherapeutischen Versorgung vor. Zur Beantwortung der gestellten Fragen wurde daher auf eine Stellungnahme der KVB und die damit übersandten Daten zum Stand des Arzneimittelverbrauchs in Bayern 2021 zurückgegriffen. Daten bzgl. einer Verschreibung von Arzneimitteln differenziert nach Landkreisen und kreisfreien Städten sowie nach Geschlecht hat die KVB insoweit nicht erhoben.

- 1. Welche Kenntnis hat die Staatsregierung darüber, wie häufig im Freistaat Arzneimittel für Blutdrucksenkung verschrieben wurden (bitte nach Landkreisen und kreisfreien Städten, Alter und Geschlecht auflisten)?**

Unter Zugrundelegung der von der KVB gelieferten Daten wurden in den ersten drei Quartalen des Jahrs 2021 insgesamt 1 652 361 741 Tagestherapiedosen (Defined Daily Doses – DDD) für Arzneistoffe gegen Bluthochdruck verordnet. Dabei wurden folgende Anatomisch-Therapeutisch-Chemische Gruppen (ATC-Gruppen) für Arzneistoffe (lt. Deutschem Institut für Medizinische Dokumentation und Information – DIMDI) gegen Bluthochdruck zur Auswertung herangezogen: C2–C09 ohne C04, C05.

Tabelle 1 Anzahl DDD Arzneistoffe gegen Bluthochdruck, stratifiziert nach Altersgruppen:

Altersgruppe (in Jahren)	0 bis 17	18 bis 29	30 bis 59	60 und älter	n.z. <sup>1</sup>	Gesamt
DDD (in Mio.)	0,635	5,874	367,161	1 274,806	3,883	1 652,361

<sup>1</sup> n.z. = nicht zuzuordnen.

- 2. Wie oft wurden Arzneimittel für Antidiabetika verschrieben (bitte nach Landkreisen und kreisfreien Städten, Alter und Geschlecht auflisten)?**

Unter Zugrundelegung der von der KVB gelieferten Daten wurden in den ersten drei Quartalen des Jahrs 2021 insgesamt 241 613 369 DDD Antidiabetika verordnet. Dabei wurde die folgende ATC-Klasse für Antidiabetika zur Auswertung herangezogen: A10.

Tabelle 2 Anzahl DDD Antidiabetika, stratifiziert nach Altersgruppen:

Altersgruppe (in Jahren)	0 bis 17	18 bis 29	30 bis 59	60 und älter	n.z.	Gesamt
DDD (in Mio.)	1,173	3,515	62,628	173,749	0,546	241,613

**3. Wie oft wurden Arzneimittel für Herz-Kreislauf-Mittel verschrieben (bitte nach Landkreisen und kreisfreien Städten, Alter und Geschlecht auflisten)?**

Unter Zugrundelegung der von der KVB gelieferten Daten wurden in den ersten drei Quartalen des Jahrs 2021 insgesamt 375 662 802 DDD „Herz-Kreislauf-Mittel“ verordnet. Dabei wurden die folgenden ATC-Gruppen für „Herz-Kreislauf-Mittel“ zur Auswertung herangezogen: C01, C10.

**Tabelle 3 Anzahl DDD „Herz-Kreislauf-Mittel“, stratifiziert nach Altersgruppen:**

Altersgruppe (in Jahren)	0 bis 17	18 bis 29	30 bis 59	60 und älter	n. z.	Gesamt
DDD (in Mio.)	0,069	0,400	67,980	306,351	0,860	375,662

**4. Wie häufig wurden im Freistaat Schmerzmittel verschrieben (bitte nach Landkreisen und kreisfreien Städten, Alter und Geschlecht auflisten)?**

Unter Zugrundelegung der von der KVB gelieferten Daten wurden in den ersten drei Quartalen des Jahrs 2021 insgesamt 65 357 275 DDD verschreibungspflichtiger Analgetika verordnet. Die Datenbasis enthält nur verschreibungspflichtige Medikamente, frei verkäufliche Analgetika sind in der Auswertung nicht enthalten. Es wurde die folgende ATC-Gruppe für Analgetika zur Auswertung herangezogen: N02.

**Tabelle 4 Anzahl DDD verschreibungspflichtiger Analgetika, stratifiziert nach Altersgruppen:**

Altersgruppe (in Jahren)	0 bis 17	18 bis 29	30 bis 59	60 und älter	n. z.	Gesamt
DDD (in Mio.)	0,763	1,361	17,981	44,368	0,882	65,357

**5. Wie viele Male wurden im Freistaat Antidepressiva verschrieben (bitte nach Landkreisen und kreisfreien Städten, Alter und Geschlecht auflisten)?**

Unter Zugrundelegung der von der KVB gelieferten Daten wurden in den ersten drei Quartalen des Jahrs 2021 insgesamt 18 874 515 DDD Antidepressiva verordnet. Es wurde die folgende ATC-Gruppe für Antidepressiva zur Auswertung herangezogen: N06A.

**Tabelle 5 Anzahl DDD Antidepressiva, stratifiziert nach Altersgruppen:**

Altersgruppe (in Jahren)	0 bis 17	18 bis 29	30 bis 59	60 und älter	n. z.	Gesamt
DDD (in Mio.)	0,069	0,400	67,980	306,351	0,860	375,662

**6. Wie zahlreich wurden Medikamente zur Präexpositionsprophylaxe (PrEP) – die „Pille davor“ – gegen HIV verschrieben (bitte nach Landkreisen und kreisfreien Städten, Alter und Geschlecht auflisten)?**

Unter Zugrundelegung der von der KVB gelieferten Daten wurden in den ersten drei Quartalen des Jahrs 2021 insgesamt 743 770 DDD Tenofovirdisoproxil und Emtricitabin verordnet. Da die Wirkstoffe der PrEP (Tenofovirdisoproxil und Emtricitabin) für unterschiedliche Indikatoren eingesetzt werden können und keine Diagnosedaten vorliegen, ist eine entsprechende Eingrenzung nicht möglich. Im Folgenden sind daher

nur Angaben zu den DDD der beiden Wirkstoffe ohne Split in die unterschiedlichen Indikatoren abgebildet. Es wurde folgender ATC-Code für Tenofovirdisoproxil und Emtricitabin zur Auswertung herangezogen: J05AR03.

**Tabelle 6 Anzahl DDD Tenofovirdisoproxil und Emtricitabin, stratifiziert nach Altersgruppen:**

<b>Altersgruppe (in Jahren)</b>	<b>0 bis 17</b>	<b>18 bis 29</b>	<b>30 bis 59</b>	<b>60 und älter</b>	<b>n.z.</b>	<b>Gesamt</b>
DDD	870	132 196	557 780	51 334	1 590	743 770

**Hinweise des Landtagsamts**

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter [www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente](http://www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente) abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter [www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen](http://www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen) zur Verfügung.